

## KRITISCHES DENKEN

### Aktivität 3: Fake News

Aktivitäten zur Förderung der persönlichen, sozialen und lernbezogenen Kompetenz von Erwachsenen

Beschreibung der Initiativen, die in diesem Handbuch enthalten sind:

<b>Bezeichnung:</b> Fake News	
<b>LifeComp-Kompetenzbereich</b>	<input type="checkbox"/> Selbstregulation <input type="checkbox"/> Flexibilität <input type="checkbox"/> Wohlbefinden <input type="checkbox"/> Empathie <input type="checkbox"/> Kommunikation <input type="checkbox"/> Zusammenarbeit <input type="checkbox"/> Auf Weiterentwicklung ausgerichtete Haltung <input checked="" type="checkbox"/> Kritisches Denken <input type="checkbox"/> Lernmanagement
<b>Dauer<sup>1</sup></b>	Etwa 1 Stunde
<b>Art der Aktivität</b>	Selbst- und Gruppenreflexion und Diskussion
<b>Kurzbeschreibung</b>	Diese Aktivität hilft Erwachsenen, wichtige Prinzipien des kritischen Denkens zu fördern und ermöglicht es den Teilnehmenden, Annahmen in Frage zu stellen, Probleme unter Berücksichtigung verschiedener Variablen und vernünftiger Risiken neu zu bewerten. Die Aufgaben sind so gestaltet, dass sie auch Kreativität und Zusammenarbeit fördern. Die Aufgaben umfassen Einzel- und Gruppenübungen.
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Förderung des kritischen Denkens als Teil der Berufs- und Lebenskompetenzen</li> <li>➤ Verbesserung der Beurteilungsfähigkeit</li> <li>➤ Verbesserung der Argumentationsfähigkeit</li> <li>➤ Verbesserung der Problemlösungsfähigkeit</li> <li>➤ Unterstützung von reflektierendem und unabhängigem Denken</li> </ul>
<b>Rahmenbedingungen<sup>2</sup></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ 1 Moderator</li> <li>➤ Raum mit Stühlen</li> <li>➤ Entweder Papier A3, Marker mit verschiedenen Farben oder Tafeln (1 pro Gruppe) oder Online-Tafel</li> <li>➤ Internetverbindung für Aufgabe 3 (optional)</li> </ul>

<sup>1</sup> Kann mehrmals organisiert werden.

<sup>2</sup> Materialien und Ressourcen, die für die Durchführung benötigt werden, einschließlich finanzieller, personeller und räumlicher Ressourcen. Falls ein Arbeitsblatt benötigt wird, verwenden Sie bitte das folgende Dokument, um es vorzubereiten.

<b>Hinweise<sup>3</sup></b>	<p>Die Aufgaben dieser Aktivität kombinieren auch die Konzepte und Methoden, die das kritische Denken fördern, wie Brainstorming und Mind Map.</p> <p>Aufgabe 2 kann als Brainstorming und Mind-Mapping durchgeführt werden. Es werden kleine Gruppen von 4-5 Teilnehmenden gebildet.</p> <p>Für Aufgabe 3 können Sie nach der Einführung der Reflexionsfragen zum Thema Fake News eine Definition liefern und den Teilnehmenden den Begriff erklären. Auch andere Begriffe wie Manipulation, Propaganda, Desinformation, Deep Fake usw. können erklärt werden.</p>
<b>Schritt für Schritt</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Aufgabe 1: Der/die Moderator*in beginnt damit, den Teilnehmenden einige Fragen zu stellen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was verbinden Sie mit dem Begriff Fake News?</li> <li>• Haben Sie bereits persönliche Erfahrungen mit Fake News gemacht?</li> <li>• Wo? Wie haben Sie sich dabei gefühlt? Ging es dabei vielleicht um Prominente oder war es eher im unmittelbaren Lernumfeld?</li> <li>• Warum ist es wichtig, sich mit solchen Inhalten zu beschäftigen?</li> </ul> </li> <li>2. Der/die Moderator*in zeigt einige Bilder oder Geschichten und fragt die Teilnehmenden, ob sie wahr oder gefälscht sind. Ein Beispiel für ein gefälschtes Bild finden Sie auf dem Arbeitsblatt „Materialien für die Moderation“.</li> <li>3. Aufgabe 2: Die Teilnehmenden werden in Kleingruppen (4-5 Personen) aufgeteilt und gebeten, ein Brainstorming über ihre Ideen und Erfahrungen zum Erkennen von Fake News durchzuführen und die in den „Materialien für Teilnehmende“ enthaltene Übung auszufüllen.</li> <li>4. Am Ende der Aufgabe stellen die Teilnehmenden ihre Ergebnisse vor.</li> <li>5. Der/die Moderator*in prüft die Ergebnisse und ergänzt gegebenenfalls die Antworten.</li> <li>6. Der/die Moderator*in erklärt den Teilnehmenden die Schritte zur Bewertung einer Quelle („Materialien für die Moderation“).</li> <li>7. Aufgabe 3 (optional): Der/die Moderator*in gibt den Teilnehmenden einige Nachrichten (kurze Artikel, Nachrichten oder Bilder) und bittet sie, zu recherchieren, um die Fake News zu erkennen.</li> </ol>
<b>Nachbereitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Welche Aufgaben waren leicht, welche nicht?</li> <li>➤ Welche Einsichten oder Erkenntnisse haben Sie über sich selbst gewonnen?</li> <li>➤ Was denken Sie jetzt über Nachrichten und Artikel, die in den Medien erscheinen?</li> <li>➤ Können Sie sich an die wichtigsten Schritte erinnern, um Fake News zu erkennen?</li> </ul>
<b>Referenzen</b>	EU-Initiative klicksafe <a href="http://www.klicksafe.de">www.klicksafe.de</a>

<sup>3</sup> Was eine Person wissen muss, um die Aktivität durchzuführen.



# Fake News – Materialien für die Moderation

## Arbeitsblatt Kritisches Denken

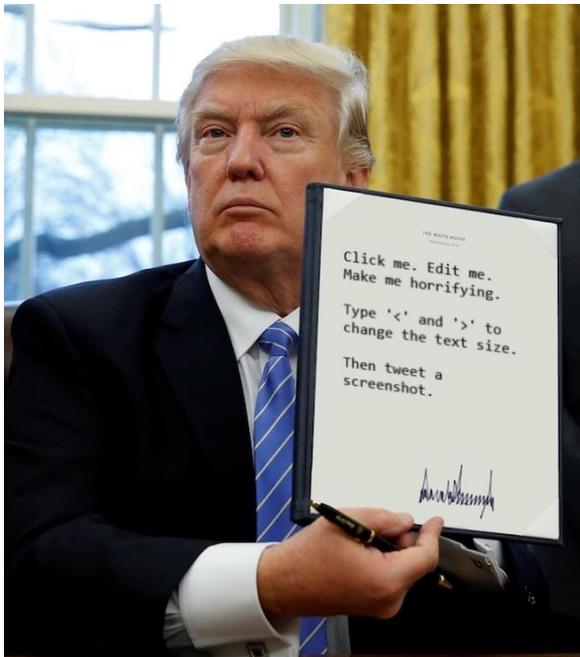
### Aufgabe 1

Geben Sie Beispiele für einige Nachrichten und Bilder und stellen Sie den Lernenden die Frage: „Handelt es sich um Fake News?“

Nachfolgend finden Sie zwei Beispiele, Sie können jedoch auch andere Quellen verwenden.

Beispiel 1: Besuchen Sie die untenstehende Webseite und schreiben Sie verschiedene Texte in das vorgegebene Feld. Machen Sie anschließend einen Screenshot und fragen Sie die Teilnehmenden, ob es sich hierbei um Fake News handeln könnte.

<http://hepwordi.github.io/execorder/>



Beispiel 2: Zeigen Sie das auf der Webseite veröffentlichte Bild und dann das echte Foto der Vorlagenansicht.

<https://www.travelbook.de/fotografie/bali-instagram-tempel>





Das Gate of Heaven am Tempel Pura Lempuyang Luhur auf Bali Foto: Getty Images



Instagram vs Reality at the Gates of Heaven, Bali.

Quelle: <https://whatshotblog.com/pura-lempuyang-gates-of-heaven-bali/>

### Aufgabe 3: Erkennen von Fake News

Schritte zur Bewertung einer Quelle

Das Internet bietet nie dagewesene Möglichkeiten der Informationsbeschaffung. Die Fähigkeit, Informationen bedarfsgerecht zu finden und richtig einzuschätzen, ist angesichts der Masse und der neuen Qualität von Fake News keine leichte Aufgabe. Mit wenigen Schritten können Sie die Seriösität eines Inhalts besser einschätzen:

1. Quelle: Prüfen Sie, wer hinter einem Inhalt steht! Wer ist der/die Autor\*in? Schauen Sie sich auch das Impressum der Webseite an.

2. Fakten: Ist es wahr, was behauptet wird? Nicht alles ist wahr! Wird das Thema in ähnlicher Weise auf anderen Webseiten behandelt oder erscheint es sogar in genau demselben Wortlaut? Texte, die abgekürzt sind, nur auf Überschriften beruhen, wenig Inhalt und viel Meinung bieten, sind mit Vorsicht zu genießen.

3. Bilder: Prüfen Sie, ob das verwendete Bild wirklich zum Text gehört oder ob es bearbeitet wurde. Bei Fake News werden oft Bilder aus anderen Zusammenhängen verwendet.

4. Aktualität der Daten: Aus welcher Zeit stammen die Informationen? In Suchmaschinen hilft eine erweiterte Suchoption, die neuesten Informationen zu einem Thema zu finden.

Außerdem hat Facebook einen Leitfaden herausgegeben, wie man Fake News erkennt.

<https://www.facebook.com/formedia/blog/third-party-fact-checking-tips-to-spot-false-news>



# Fake News – Materialien für Teilnehmende

## Arbeitsblatt Kritisches Denken

### Aufgabe 2

Wie lassen sich Fake News im Netz erkennen?

Diskutieren Sie mit Ihren Mitlernenden die Frage „Wie erkennt man Fake News im Internet?“  
Versuchen Sie, sich an Ihre früheren Erfahrungen zu erinnern, wenn Sie Nachrichten oder Artikel im Internet gelesen haben. Glauben Sie, dass alles, was Sie dort lesen, wahr ist? Woher wissen Sie das?

